7.) (x) non . Tolge <x, d>... netische Roum XEX tti lim xn = x => YKEN FNEN Yn=N:d(xn,x)< 1 => E ist aus R und da & T : n & N & eine Jeilmenge von R ist gilt die Aussage der Konvergent auch für die Jeilmenge, " = Fin jedes E>0 aus R existient in Q ein to, sodass O < x < E. Da lant de rechlen Seite d(x4, x) < 2 muss anch d(x,x)< = E gelsen. Damit gilt für alle E: ∃N ∀n≥N: d(xn,x) < €. KEN (In)new. Folge in [0,+0) d(x,y)= |x-y| (+n)new > 0 (=> (+n)new >0 "=>" Seik & IN bel. Da tu in IO, too) liegt und (tu) gegen O konvergiert folyt das wenn n > N gilt, das tn < tn. Daher ist dann ouch tok < tok. Sei e > 0 bel. Wahle N, so down to x & E => to E x E'. Dann ist d (+1 k, 0) = 1+1 k-01 = 1+1 k/=+1 k < + 1 k < E